

Über »Saurier im Frankenland« berichtete der frühere Obmann der Abteilung für Geologie Otto Hailmann, dem wir an dieser Stelle für seine intensive Arbeit danken. Dabei erwähnte er das Handtier (*Chirotherium*), das in der Würzburger und Coburger Gegend handähnliche Fährten hinterlassen hat. Helmut Keupp, sonst mit Ammoniten befaßt, über die er eine Abhandlung vorbereitet, hat diesmal eine Fährtenplatte analysiert.

Saurierspuren über der Treppe des Luitpoldhauses

Beschreibung einer Fährtenplatte
VON HELMUT KEUPP



Foto: Pandura

Über der Treppe zum ersten Stock des Luitpoldhauses ist seit kurzem eine große Fährtenplatte angebracht, die aus sog. Ansbacher

Sandstein, einer in die Lehrbergsschichten des mittleren Keupers eingelagerten Bank besteht. Die Trittsiegel auf der etwa 190 Millionen Jahre alten Platte sind wenig deutlich und lassen, weil es sich um einen Einzelfund handelt, eine ganz exakte Bestimmung des Tieres, das sie verursachte, nicht zu. Vermutlich stammen sie jedoch von einem fünffingrigen Saurier, dem man wegen der von ihm hinterlassenen Spuren den Namen *Chirotherium* oder *Handtier* gegeben hat.

Aus den schön erhaltenen *Rippelmarken* kann man auf eine seichte, vorübergehende Überflutung der damaligen Wüstenlandschaft schließen. Wie die Leisten der Trockenrisse beweisen, trocknete der zähschlammige Boden aus. Der aufmerksame Beobachter merkt, daß diese Leisten erhaben sind. Es handelt sich also um einen uralten, natürlichen Abdruck des damaligen Bodenreliefs. Die Platte ist das Hangende. Deshalb sind auch die Trittsiegel in der randlichen Vertiefung einer ursprünglichen Schlammaufwölbung erhaben.

Die Fährtenplatte wurde 1965 in der Tongrube des Ziegelwerkes Stadlinger-Langenzenn gefunden und der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg vom Heimatverein Langenzenn freundlicherweise als Leihgabe überlassen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: [1969](#)

Autor(en)/Author(s): Keupp Helmut

Artikel/Article: [Saurierspuren über der Treppe des Luitpoldhauses 34](#)